

Wissenswertes über unsere Schule:

Das Eschenstraßen-ABC

Abschied

Erfahrungsgemäß fühlen sich Ihre Kinder recht schnell in der Schule wohl und kennen sich gut aus. Verabschieden Sie Ihr Kind am Tor und holen Sie es auch dort wieder ab.

Advent

Die Schule ist weihnachtlich geschmückt. Kerzen leuchten in den Klassen und es duftet köstlich nach frisch gebackenen Plätzchen. In der Adventszeit proben die Religionsgruppen der Klassen 3 und 4 traditionell für das Krippenspiel, das im Weihnachtsgottesdienst kurz vor den Weihnachtsferien aufgeführt wird.

Anmeldung

Die Anmeldung der neuen Erstklässler findet jährlich an zwei Tagen im Oktober statt. Die Eltern kommen mit ihren Kindern in die Schule. Die Kinder machen mit den Lehrern ein kleines Schulspiel. Die Schulleitung begrüßt alle Eltern an diesen beiden Tagen persönlich.

Anschrift

Unsere Adresse lautet: GGS Eschenstraße
Eschenstr. 53
47055 Duisburg
Tel. 0203 / 77 00 95
Fax 0203 / 73 911 46
E-Mail: GGS.Eschenstr@stadt-duisburg.de

Antolin

Unsere Schule arbeitet mit dem Online-Leseförderprogramm „Antolin“. Dies ist eine Internetplattform, in die sehr viele Bilder- und Kinderbücher eingestellt sind. Zu diesen Büchern gibt es jeweils ein Quiz mit Fragen, die von den Schülerinnen und Schülern beantwortet werden müssen. Eine sinnvolle Ergänzung zur Förderung des Leseverständnisses.

Arbeitsgemeinschaften (AG)

An unserer Schule werden nach Unterrichtschluss unterschiedliche Arbeitsgemeinschaften angeboten, wie z.B. Chor, Blockflötenunterricht, Kochen, Kunst.

Aula

Unsere Aula bietet Platz für ein kleines Konzert, Aufführungen oder kurze Schulversammlungen. Auf der Bühne können die Kinder erste Erfahrungen machen,

was es heißt, vor einem Publikum zu stehen. In der Aula finden die Einschulungsfeier, Abschlussfeier, Lehrerfortbildungen, verschiedenste Aufführungen und Elternabende statt.

Ausbildung

Seit vielen Jahren ist unsere Schule Ausbildungsschule.

Darüber hinaus besuchen uns regelmäßig Studenten, die studienbegleitend Praktika an unserer Schule absolvieren.

Ausflüge und Unterrichtsgänge

Jede Klasse unternimmt in der Regel mehrmals jährlich Ausflüge zu außerschulischen Lernorten, wie zum Beispiel der Bücherei, einem Lern-Bauernhof, dem Bauspielplatz, unserem Stadttheater, Museen, etc.

Betreuung

Unsere Schule ist eine offene Ganztagschule. Wir bieten eine Betreuung bis 16.00 Uhr.

Beratung Übergang 4/5

Wir beraten im 4. Schuljahr die Eltern und Kinder hinsichtlich des weiteren schulischen Werdegangs. Wie arbeiten mit den weiterführenden Schulen zusammen: Lehrkräfte der 4. Schuljahre hospitieren in den fünften Klassen der weiterführenden Schulen. Am Ende des 5. Schuljahres finden in den weiterführenden Schulen Konferenzen statt, an denen die ehemaligen Klassenlehrer der Grundschule erfahren, wie es an der weiterführenden Schule für die ehemaligen Viertklässler klappt.

Beurlaubungen

Ein Schüler / eine Schülerin kann nur aus wichtigen Gründen vom Schulbesuch beurlaubt werden. Wenden Sie sich hierzu an die jeweilige Klassenleitung oder die Schulleitung.

Bewegliche Ferientage

Bis zu den Sommerferien 2018 hat sich die Schulkonferenz auf folgende bewegliche Ferientage geeinigt:

Bundesjugendspiele

Einmal im Jahr finden die Bundesjugendspiele auf der Vereinsanlage des DSV 1900 statt. Alle Schülerinnen und Schüler messen sich in den Disziplinen Schlagballweitwurf, Weitsprung und 50m-Kurzstreckenlauf. Die Schülerinnen und Schüler erhalten anschließend eine Teilnehmer-, Sieger- oder Ehrenurkunde. Zu Beginn findet jeweils ein Staffellauf der Klassen einer Jahrgangsstufe statt. Zusätzlich wird ein Sponsorenlauf um den Fußballplatz organisiert. Sponsoren

zahlen einen selbst festgelegten Betrag pro Runde, die ihr Kind läuft. Die Einnahmen gehen an den Förderverein und kommen so Schulprojekten zu Gute.

Bücherei

Jede Schulklasse darf einmal in der Woche unsere Schulbücherei besuchen. Dort kann man Bücher anschauen und auch für zwei Wochen ausleihen. Manchmal ist auch ein Glückstag und es wird sogar vorgelesen! 😊

Chor

Unter der Leitung von Frau Heidemann und Frau Huppertz trifft sich einmal pro Woche der Schulchor in der Aula der Schule. Er besteht aus Kindern, die mit viel Freude und Engagement gemeinsam singen wollen. Zwei Mal jährlich erfreut der Schulchor die Schulgemeinde mit seinen Aufführungen zur Weihnachts- bzw. Sommerzeit.

Computer

In zwei Computerräumen können die Kinder den Umgang mit Schreibprogrammen kennen lernen, sich in Internet-Recherche üben oder mit besonderen Lernprogrammen den Unterrichtsstoff in Mathematik, Deutsch oder Englisch vertiefen. Die meistgenutzten Lernprogramme sind die Lernwerkstatt, Zebra 2-4, Oskar 1 und Antolin.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Einige Kinder unserer Schule sprechen Deutsch als Zweitsprache. Die Schule versucht mit speziellen Förderangeboten diese Kinder darin zu unterstützen, in der deutschen Sprache genauso sicher wie ihre MitschülerInnen zu werden, um erfolgreich im Unterricht mitarbeiten zu können.

Danke

Allen engagierten Eltern möchten wir für Ihren Einsatz im Namen der Kinder und des Kollegiums Danke sagen.

Differenzierung

In den einzelnen Klassen arbeiten und lernen Kinder mit unterschiedlichen Interessen, Lernfähigkeiten und -möglichkeiten. Es ist deshalb notwendig, im Unterricht neben gemeinsamen Formen des Lernens regelmäßig differenzierende Lernangebote anzubieten, damit jedes Kind sich seine eigenen, ihm angemessenen Aufgaben suchen kann und sich seinem eigenen Lerntempo entsprechend entwickeln kann.

Duisburg schlägt keiner

Das Konzept „Duisburg schlägt keiner“ des Duisburger Jugendamtes bildet die Grundlage unserer Schulgemeinschaft. Hierbei werden LehrerInnen und SchülerInnen zu sogenannten „Konfliktmanagern“ ausgebildet und sorgen für das Einhalten klarer Regeln und ein gewaltfreies Klima an unserer Schule.

Einschulung

Am zweiten Schultag nach den Sommerferien werden im Rahmen einer kleinen Einschulungsfeier die Schulneulinge an der Schule begrüßt. Die Einschulung beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst oder einer Feier in der Moschee. Anschließend werden die Kinder mit ihren Eltern in der Schulaula von einem kleinen Programm begrüßt. Anschließend erleben die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde. Die Eltern können sich bei Kaffee, Tee und Gebäck über das Schulleben informieren. Lehrer, Eltern der 2. Schuljahre und die Schulleitung stehen zu Gesprächen zur Verfügung.

Eltern

Eltern engagieren sich immer wieder gern im Rahmen unserer vielfältigen Angebote, sei es beim täglichen Zubereiten des Schulobstes, als Unterstützer bei unseren Schul- bzw. Sportfesten, bei Ausflügen etc. Durch diese Unterstützung bereichern sie unser Schulleben und machen viele Projekte erst möglich.

Elternabende

Regelmäßig zum neuen Schuljahr findet ein Elternabend statt. Hier werden aktuelle Themen besprochen, die Klassenpflegschaft gewählt und eine Übersicht über die inhaltlichen Themen des Schuljahres gegeben. Weitere Elternabende im Schuljahr werden nach Bedarf vereinbart (z.B. bei einer anstehenden Klassenfahrt).

Elternsprechtage

Zwei Mal im Jahr erhalten die Eltern unserer Schüler eine Einladung zu einem Elterngespräch. Hier soll über die schulische Entwicklung des Kindes gesprochen werden. Nach vorheriger Rücksprache mit der Klassenleitung können weitere Gespräche vereinbart werden.

Englisch

Ab der zweiten Hälfte des ersten Schuljahres nehmen alle Kinder am Englisch-Unterricht teil.

Erste Hilfe

Bei kleineren Verletzungen wird Ihr Kind von den LehrerInnen versorgt. Bei Verletzungen, die eine ärztliche Hilfe erfordern, wird ein Krankenwagen gerufen und Ihr Kind mit Begleitung ins Krankenhaus gefahren.

Es ist deshalb besonders wichtig, dass Ihre angegebene Telefon- und Notfallnummer aktuell ist. Teilen Sie bitte Änderungen immer sofort im Sekretariat mit (Kontakt).

Fahrradtraining

In Zusammenarbeit mit der Polizei findet einmal jährlich ab Klasse 3 ein Fahrradtraining statt. Das Training endet in der vierten Klasse mit der Radfahrprüfung.

Fortbildung

Lehrkräfte sind verpflichtet, sich fortzubilden. Wir nehmen diese Verpflichtung sehr ernst und tun dies seit vielen Jahren auf allen Gebieten.

Fundsachen

Alle Fundsachen werden von Frau Siemkes eingesammelt. In der Elternsprechtagwoche haben Sie die Möglichkeit die Fundsachen einzusehen.

Fernsehen

Beschränken Sie den Fernsehkonsum ihres Kindes. Dasselbe gilt auch für Computerspiele. Bewegungsspiele im Freien, sowie Gesellschaftsspiele mit Kindern/Erwachsenen sind sehr viel förderlicher für die Entwicklung Ihrer Kinder.

Förderverein

An unserer Grundschule gibt es einen Förderverein: Zweck des Vereins ist die ideelle und materielle Unterstützung der Grundschule. So werden alle Eltern der Grundschule gebeten, dem Verein beizutreten. Der Jahresbeitrag beträgt 12 €, Spenden sind willkommen, diese können steuerlich abgesetzt werden. Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat.

Feste

Weltliche und religiöse Feste bieten in jedem Schuljahr immer wieder Gelegenheiten, mit Eltern, Lehrern und Kindern gemeinsam zu feiern.

Dazu gehören zurzeit folgende Feste und Feiern:

- Einschulungsfeier
- Fit in die Ferien (Stadtteilstadtteilfest des Arbeitskreises Kinder und Jugend Wanheimerort)
- Karneval
- Laternenausstellung
- Lesetag
- Martinszug
- Nikolaus
- Schulabschlussfeier
- Sportfest
- Weihnachtskonzert

Fit for future

Unsere Schule nimmt an der Aktion „fit4future“ der Cleven-Stiftung und der DAK-Gesundheit teil. Ziele dieser Initiative sind mehr Bewegung, gute Ernährung, eine stressfreie und positive Lernatmosphäre sowie die Schaffung einer gesunden Lebenswelt Schule.

(gesundes) Frühstück

Wir wünschen uns, dass die Kinder gesund frühstücken: Vollkornbrot, Obst und Gemüse. Chips, Schokoriegel und gesüßte Cerealien bleiben besonderen Tagen vorbehalten, Coca-Cola ist zu keinem Zeitpunkt erwünscht und widerspricht den Erziehungszielen unseres Gesundheitskonzeptes.

Frühstückspause

Die Frühstückspause gibt allen Kindern Gelegenheit, sich nach den ersten beiden Unterrichtsstunden mit einem gesunden zweiten Frühstück, das sie von zu Hause mitgebracht haben, zu stärken.

Fit in die Ferien

Vor den Sommerferien findet traditionell das große Stadtteilstfest „Fit in die Ferien“ auf unserem Schulhof statt. In Zusammenarbeit mit vielen Vereinen und Verbänden aus unserem Stadtteil Wanheimerort veranstalten wir ein großes Fest mit Spiel, Spaß und kulinarischen Genüssen.

Getränke

Ihr Kind kann mitgebrachte Getränke trinken oder Milchgetränke bei der Klassenleitung bestellen.

Gottesdienste

In jedem Jahr finden für die 3. und 4. Schuljahre monatliche Schulgottesdienste in der Gnadenkirche statt. Die Themen für die Gottesdienste ergeben sich aus den Themen des Religionsunterrichts und werden in Zusammenarbeit mit den Religionslehrern und der Pfarrerin vorbereitet und durchgeführt.

Darüber hinaus gibt es folgende (teilweise interreligiöse oder ökumenische) Gottesdienste im Schuljahr:

- Ökumenischer Einschulungsgottesdienst (für Schulneulinge und deren Familien)
- Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst, zu dem auch muslimische Kinder und Eltern herzlich eingeladen sind. (In diesem Gottesdienst wird jedes Jahr von Kindern der Schule ein weihnachtliches (Krippen-)Spiel aufgeführt)
- Entlassgottesdienst der 4. Schuljahre

Grundschule

Wie andere Grundschulen in Nordrhein-Westfalen hat auch die GGS Eschenstraße vier Schuljahre, die die Kinder durchlaufen. Die GGS Eschenstraße ist eine dreizügige Grundschule mit über 250 Schülerinnen und Schüler.

Hausaufgaben

Unterstützen Sie Ihr Kind, die Hausaufgaben selbständig, regelmäßig und sorgfältig zu erledigen. Sollte es Probleme bei den Hausaufgaben geben, sprechen Sie bitte die Klassenleitung an.

1./2. Schuljahr: bis zu 30 Minuten Hausaufgaben

3./4. Schuljahr: bis zu 45 Minuten Hausaufgaben

Hausaufgabenbetreuung

In der Hausaufgabenbetreuung des Offenen Ganztags haben die Kinder die Möglichkeit, unter Aufsicht zumindest einen Teil ihrer Hausaufgaben zu erledigen.

Hausmeister

Unsere Hausmeister sind Frau Siemkes und Herr Celik.

Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)

An unserer Schule findet der Herkunftssprachliche Unterricht in türkischer Sprache statt. Herr Koca unterrichtet in den den Jahrgangsstufen 1 und 2 mit jeweils zwei Unterrichtsstunden und in den Jahrgangsstufen 3 und 4 mit jeweils drei Unterrichtsstunden pro Woche das Fach HSU in türkischer Sprache. Der Unterricht ist freiwillig, aber bei Anmeldung ein Schuljahr verpflichtend und findet überwiegend im Nachmittagsbereich statt.

Hitzefrei

Wenn die Raumtemperatur in den Schulräumen mehr als 27°C beträgt, erteilt die Schulleiterin Hitzefrei. Im Vorfeld werden Eltern durch einen Brief darüber informiert.

Informationen

Informationen sind das A und O einer vertrauensvollen und verlässlichen Zusammenarbeit. Informationen erhalten Sie von uns zum Beispiel im Rahmen der Klassenpflegschaftssitzungen, bei Elterngesprächen, schriftlich ins Mitteilungsheft Ihres Kindes oder als Brief. Auch wir sind natürlich auf verlässliche Informationen der Eltern angewiesen, sei es bei rechtzeitigen Krankmeldungen, Umzug, Änderungen der Telefonnummer etc.

Instrumente

Unser Musikraum ist mit zahlreichen Instrumenten ausgestattet, die den Kindern einen motivierenden und handlungsorientierten Zugang zur Musik ermöglichen.

Interkulturelle Beraterinnen und Beratern

Die Interkulturellen Beraterinnen der Stadt Duisburg sind fester Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Sie verfügen über mehrsprachige Kompetenzen, haben Kenntnisse verschiedener Kulturen und unterstützen uns bei Gesprächen mit zugewanderten Familien. Sie kooperieren darüber hinaus vor Ort mit Fachinstitutionen, wie z. B. dem Gesundheitsamt und Jugendhilfeeinrichtungen. Sie kennen zusätzliche weitere Bildungs- und Freizeitangebote in den Stadtteilen und regen Familien an, diese zu nutzen.

JeKits

"Jedem Kind Instrumente, Tanzen und Singen" heißt das Landesprojekt zur musikalischen Frühförderung, an dem unsere Schule teilnimmt. In JeKits 1 werden alle Kinder im Rahmen des Musikunterrichts an tänzerische Grundbewegungen herangeführt. In JeKits 2 wird darauf aufbauend das gemeinsame Tanzen im „JeKits-Tanzensemble“ auf freiwilliger Basis weitergeführt. Nähere Informationen siehe <https://www.jekits.de/programm/jekits/jekits-tanzen/>

Klassen

Derzeit entwickelt sich die GGS Eschenstraße zu einer dreizügigen Schule, das heißt pro Jahrgang gibt es drei Klassen.

Klassenfahrt

Schulfahrten und insbesondere Schullandheimaufenthalte dienen besonders der Förderung sozialen Lernens und sozialer Verhaltensweisen. Eintägige Klassenausflüge werden in jedem Schuljahr ein- bis zweimal durchgeführt. Dreitägige Schullandheimaufenthalte werden im 3. Schuljahr durchgeführt. Unterrichtsgänge in die nähere Umgebung finden zusätzlich statt.

Karneval

Am Tag nach Altweiberfastnacht begeht unsere Schule den Schulkarneval. Es wird viel gespielt, gesungen, getanzt und gelacht – natürlich, wer mag, im Kostüm.

Klassensprecher

Der von seinen Mitschülern gewählte Klassensprecher dient als Vertreter seiner Klasse. Er gibt Ideen oder Probleme in der Klassengemeinschaft an die Klassenleitung weiter und dient dieser wiederum als Kontaktperson zu den Schülern. Im Gegensatz zur weiterführenden Schule, ist an der Grundschule ein Klassensprecher nicht gesetzlich vorgeschrieben.

Da wir die Idee des Klassensprechers jedoch im Sinne einer demokratischen Früherziehung für wertvoll halten, steht bei uns die Wahl eines Klassensprechers in den Klassen 3 und 4 auf dem Programm.

Kollegium

Zur Zeit unterrichten an der GGS Eschenstraße 18 Kolleginnen und Kollegen.

Krankmeldung

Sollte Ihr Kind einmal krank sein, rufen Sie bitte morgens in der Schule an und benachrichtigen Sie uns. Kann Ihr Kind länger als drei Tage nicht zur Schule kommen, brauchen wir eine Bescheinigung vom Arzt. Bitte erkundigen Sie sich auch nach dem versäumten Unterrichtsstoff und holen ihn mit Ihrem Kind nach.

Kunst

An unserer Schule wird auch Wert auf die Entwicklung von Kreativität gelegt. Die Kinder lernen berühmte Künstler kennen, gestalten und dekorieren unser Schulgebäude, stellen eigene Kunstwerke mit verschiedensten Materialien her.

Lehrerparkplatz

In Zusammenarbeit mit der örtlichen Polizei wird regelmäßig überlegt, wie die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg verbessert werden kann. Morgens kommt es leider immer wieder zu unübersichtlichen Situationen. Auf dem Lehrerparkplatz dürfen nur Lehrer parken. Bitte nutzen Sie diesen Parkplatz auch nicht für „kurzes Halten“ oder „schnelles Abholen“.

Läuse

Wenn Ihr Kind von Läusen befallen ist, dann verständigen Sie bitte sofort die Schule. Ihr Kind darf in der Zeit des Befalls nicht die Schule besuchen. Ihr Hausarzt oder die Apotheke geben Ihnen gute Bekämpfungshinweise. Als Eltern werden Sie von uns über das Auftreten von Läusen in der Schule informiert.

LRS

In den Klassen 2 und 3 findet eine LRS-Förderung statt. Diese unterstützt Schülerinnen und Schüler, die auffällige Defizite im Bereich Lesen und Schreiben haben. Zusätzlich wird in dieser Förderung u.a. die visuelle Wahrnehmung, die optische Differenzierung und die phonologische Bewusstheit gefördert.

Mediale Sprachförderung

Unsere mediale Sprachförderung richtet sich vor allem an Kinder, die ohne oder mit geringen Deutschkenntnisse zu uns kommen. Mittels eines digitalen Stiftes können sich diese Kinder, auch ohne Lesekenntnisse, zu bestimmten Themen schnell einen grundlegenden Wortschatz in der deutschen Sprache aneignen.

Motto des Monats

In unserem Motto des Monats schlagen Schulklassen vor, welche Schul- oder Verhaltensregeln die Kinder unserer Schule noch verbessern könnten. Bis ein neues

Motto gewählt ist, arbeiten alle in der Schulgemeinschaft daran, sich in diesen Feldern zu verbessern.

Miteinander

Durch unsere Regelungen des Zusammenlebens, wie z.B. in unserer Schulordnung, unserem Regelkonzept oder in unserem Leitbild definiert, möchten wir erreichen, dass sich alle an unserer Schule tätigen Menschen, also Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter, die Schulsozialarbeiterin sowie das Schulpersonal bei uns wohl fühlen.

Noten

Die Kinder erhalten ab dem 3. Schuljahr Noten, die sich nicht nur aus den geschriebenen Leistungskontrollen ergeben, sondern auch durch ihre gesamte Mitarbeit (Unterricht, Hausaufgaben,...).

Notfall

Geben Sie uns immer eine aktuelle Telefonnummer. Wenn Ihr Kind einen Unfall erleidet oder während des Schulvormittags erkrankt und Sie selbst nicht erreichbar sind, geben Sie bitte eine zweite Telefonnummer an, unter der wir eine Notfallsituation mitteilen können.

Offener Anfang

Wir beginnen unseren Schultag mit einem offenen Anfang, das heißt: Jedes Kind kann um 8.00 Uhr in die Klasse kommen, sich auf den Schultag vorbereiten, mit Freunden quatschen, lesen oder mit dem Lehrer / der Lehrerin sprechen, ehe um 8.10 Uhr dann die erste Unterrichtsstunde beginnt.

Ordnung

Jedes Kind ist selbst gefordert, Ordnung an seinem Platz zu halten. Außerdem werden Kinder in den Klassen bestimmt, die auf Ordnung in den Klassenräumen achten und fegen. (Ordnungsdienst). Bitte kontrollieren Sie regelmäßig den Tornister ihres Kindes.

Pause

Neben der Frühstückspause von 9.45 Uhr bis 9.55 Uhr gibt es zwei Hofpausen, in denen die Kinder auf dem Schulhof spielen und sich entspannen können.

1. Hofpause 9.55 Uhr - 10.15 Uhr
2. Hofpause 11.45 Uhr - 12.00 Uhr

Patenklassen

Jede neue erste Klasse bekommt eine Patenklasse des dritten Schuljahres. Die Schülerinnen und Schüler suchen sich selbst ein Patenkind, das den neuen Erstklässlern im Schulalltag helfen und unterstützen kann.

Regenpause

Die Regenpause wird durch eine Durchsage bekannt gegeben. Die Schülerinnen und Schüler spielen unter Aufsicht in den Klassen oder Fluren.

Radfahrprüfung

Am Ende der Klasse 4 wird in Zusammenarbeit mit der Polizei die Radfahrprüfung durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler müssen dafür sowohl eine theoretische als auch eine praktische Prüfung im Straßenverkehr absolvieren.

RAD-Regeln

Unsere Schule arbeitet nach dem RAD. Dies bedeutet „Respekt, Aufmerksamkeit und Disziplin“. Dies sind unsere drei wichtigen sozialen Verhaltensregeln, die wir in der Schule den Schülerinnen und Schülern beibringen und vorleben.

Schwimmen

Unsere Schülerinnen und Schüler haben bereits im 2. Schuljahr Schwimmunterricht mit dem Schwerpunkt „Wassergewöhnung“. Im gesamten 3. Schuljahr trainieren dann alle Kinder für Seepferdchen, Bronze-, Silber- und das Goldschwimmabzeichen.

Schulküche

Nicht nur in der Vorweihnachtszeit wird unsere Schulküche zum Plätzchenbacken genutzt. Auch die Koch-AG hat hier ihren Platz und verhilft vielen Familien zu tollen neuen Rezepten zum Ausprobieren.

Schulmedienzentrum

Das Kollegium unserer Schule hat eine umfassende Einführung in das Schulmedienzentrum Duisburg erhalten und nutzt auf verschiedene Weise dessen Angebote. So werden zum Beispiel Medienpakete zu einem bestimmten Sachunterrichtsthema oder Klassensätze von Kinderbüchern für den Unterricht ausgeliehen. Lesungen von Kinderbuchautoren werden besucht oder digitale Medien für den Unterricht angefragt.

Alle Schüler lernen zudem in der Schuleingangsphase die Stadtteilbibliothek Wanheimerort kennen und können kostenlos einen Bibliotheksausweis beantragen.

Schulobst

Dank der Hilfe vieler fleißiger Eltern, die in ihrer freien Zeit in der Schulküche morgens schnippeln, können unsere Schulkinder in der Frühstückspause kostenlos aus einer großen Schale Obst und Gemüse naschen und somit ihr gesundes Schulfrühstück um einige Vitamine ergänzen.

Schulsozialarbeit

Schulvereinbarung

Damit gemeinschaftliches Lernen möglich wird, braucht es klare Regeln für alle am Schulleben beteiligten Personen. Unsere Vorstellungen hierzu haben wir in einer gemeinsamen Schulvereinbarung ([Link zur Schulvereinbarung](#)) festgehalten. Sie wird von allen Schülern, Eltern und Mitarbeitern der Schule unterschrieben.

Sekretariat

Unser Schulsekretariat wird von Frau Heinrich geführt. Zu diesen Zeiten ist das Büro besetzt:

...

Sie erreichen uns telefonisch unter 0203/770095

Sollte unser Büro einmal nicht besetzt sein, hinterlassen Sie doch bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Sportunterricht

Je nach Jahrgangsstufe haben die Kinder Bewegungs- oder Schwimmunterricht:

Klasse 1: Bewegungsunterricht in der Turnhalle der Förderschule Eschenstraße

Klasse 2: Bewegungsunterricht in der Turnhalle der Förderschule Eschenstraße, sowie Schwimmunterricht im Hallenbad Großenbaum

Klasse 3: Schwimmunterricht im Hallenbad Großenbaum

Klasse 4: Bewegungsunterricht in der Sporthalle an der Hitzestraße

St. Martin

In jedem Schuljahr basteln die Kinder im Kunstunterricht Laternen, die bunt und stimmungsvoll zum Martinsfest oder zur Laternenausstellung leuchten.

Stopp-Regel

Die Stopp-Regel ist eine der wichtigsten Regeln an unserer Schule, die schon die Erstklässler lernen. Wann immer ich mich von jemandem gestört oder gestresst fühle, hebe ich die Hand und sage „Stopp“. Dann weiß jeder genau, dass er aufhören muss.

Tag der offenen Tür

Einmal im Jahr, meist im September oder Oktober, veranstalten wir einen Tag der offenen Tür für die kommenden Erstklässler. Hier können sich die Kinder und ihre Eltern die Schule und den Unterricht ansehen und sich informieren, ob unsere Schule die Richtige für sie ist. Natürlich schauen auch gerne die Eltern unserer Schulkinder herein, um ihre Kinder einmal bei der Arbeit zu erleben. 😊

Teamgeist

Eine Schulstunde in der Woche findet parallel zum Religionsunterricht das Fach Teamgeist statt. Hier werden allen Schülerinnen und Schülern soziale Themen gelehrt. Das Fach dient zur Stärkung der sozialen Kompetenzen und enthält viele sozialen Themen, die auch in Religionsunterricht im Lehrplan stehen.

Unterrichtszeiten

Offener Anfang: 08.00 Uhr – 08.10 Uhr

1. Stunde 8.10 Uhr – 8.55 Uhr

2. Stunde 9.00 Uhr - 9.45 Uhr

Frühstückspause, Hofpause

3. Stunde 10.15 Uhr - 11.00 Uhr

4. Stunde 11.00 Uhr - 11.45 Uhr

Hofpause

5. Stunde 12.00 Uhr - 12.45 Uhr

6. Stunde 12.45 Uhr - 13.30 Uhr

Versicherung (Unfallversicherung)

Während der Schulzeit und auf dem Schulweg sind die Kinder über die Gemeindeunfallversicherung (GUV) versichert. Sollte sich Ihr Kind in dieser Zeit verletzen und ärztlich behandelt werden müssen, melden Sie dies bitte unbedingt der Klassenleitung oder im Sekretariat.

Vorlesetag

Am letzten Schultag vor den Osterferien findet unser Vorlesetag statt. Die Kinder können aus einer Vielzahl an Angeboten ihr Lieblingsbuch auswählen und dieses kennenlernen. Damit fördern wir die Lesemotivation der Kinder.

Wanheimerorter Arbeitskreis „Kinder und Jugend“

Die Lehrer unserer Schule engagieren sich in einem Arbeitskreis, in dem Wanheimerorter Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit wie Schulen, Kitas, Jugendzentren, Familienzentren, Bauspielplatz, Vertreter der Gemeinden, Sozialarbeiter, Vertreter des Jugendamtes mitwirken.

Wertsachen

Elektronisches Spielzeug, Handys, MP3-Player etc. sowie wertvoller Schmuck oder andere wertvolle Dinge, gehören nicht in die Schule! Bei Verlust besteht kein Versicherungsschutz! Bedenken Sie bitte auch, dass der Aufforderungscharakter von elektronischen Geräten die Kinder häufig beim Lernen stört!

Witterungsverhältnisse

Bei Eintritt extremer Witterungsverhältnisse, wie z.B. starker Schneefall, Eisglätte oder Sturm gilt grundsätzlich: Die Eltern entscheiden morgens, ob der Schulweg für

ihre Kinder zumutbar ist. Sie müssen die Schule in jedem Falle informieren. Das Nichterscheinen in der Schule in solchen Fällen ist entschuldigt.

Xylophon

Im Musikunterricht lernen die Kinder verschiedene Instrumente kennen, darunter auch das Xylophon.

Zahnärztin

Einmal im Schuljahr besucht die Zahnärztin mit ihrer mobilen Praxis die Schule und untersucht die Zähne der Kinder (Fluoridbehandlung, Versiegelung). Es findet keine Behandlung der Zähne statt. Über Behandlungsbedarf werden die Eltern per Brief informiert.

Zahnfee

Die "Zahnfee" vom Gesundheitsamt besucht die Klassen einmal pro Schuljahr. Sie informiert über die richtige Zahnpflege und übt das Putzen der Zähne.

Zeugnisse

Zeugnisse gibt es jeweils am Ende der Klasse 1 und 2. Im dritten und vierten Schuljahr gibt es zusätzlich Halbjahreszeugnisse. Noten gibt es auf den Zeugnissen ab Klasse 3.

Zukunft

Wir bereiten Ihre Kinder auf die Zukunft vor. Unser Bestreben ist es, sie zu mündigen, sprachkräftigen und auch mal kritischen Bürgern unserer Gesellschaft zu erziehen, damit sie ein erfolgreiches und glückliches Leben führen können.

Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen

Wir arbeiten eng mit den Kindertagesstätten zusammen. Es finden regelmäßige Treffen statt. Maxikinder werden auch mehrmals zu Schulveranstaltungen eingeladen (z.B. Musicalaufführungen).